

# DIE ASIATISCHE HORNISSE

Vor rund zwanzig Jahren gelangte die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*) mit einer Schiffsladung nach Frankreich. Seither hat sie sich exponentiell vermehrt. Auch in der Schweiz breitet sie sich zunehmend aus.



Muséum de Toulouse CC BY-SA 4.0, via Wikimedia Commons

## Warum ist die Asiatische Hornisse ein Problem?

### Invasive Art

Ihr fehlen hier natürliche Feinde. Dadurch breitet sie sich rasant aus und gefährdet das ökologische Gleichgewicht.

### Gefahr für Wild- und Honigbienen

Ein Volk der Asiatischen Hornisse frisst bis zu elf Kilogramm Insekten pro Jahr.

### Schäden an Obstkulturen

Adulte Asiatische Hornissen ernähren sich im Spätsommer von reifem Obst und können dadurch Frassschäden verursachen.

### Gefahr für die Imkerei

Honigbienenvölker können durch die Belagerung der Hornissen stark geschwächt werden.

### Gefahr für den Menschen

Asiatische Hornissen verteidigen ihr Nest vehement – es besteht Stichgefahr.

## Wo befinden sich die Nester der Asiatische Hornisse?

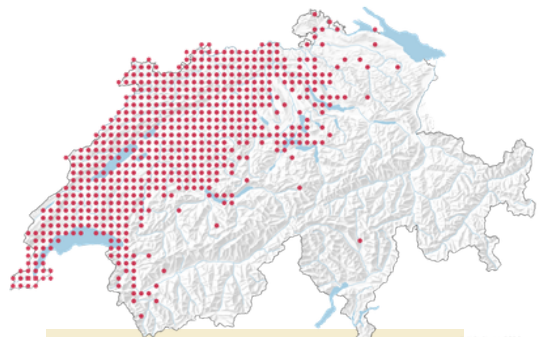
**Primärnester** befinden sich zwischen März und Juni oft in **Bodennähe an geschützten Stellen wie Dachvorsprüngen, Hecken oder Nistkästen**. Die Entfernung dieser Nester ist relativ einfach. Später im Jahr werden diese Nester meist verlassen und die Hornissen ziehen in ihr **Sekundärnest**. Dieses findet man oft in **grosser Höhe**, was die Entfernung schwierig macht.



Primärnest



Sekundärnest



© info fauna 2026

Die Asiatische Hornisse breitet sich weiter aus - wie weiter?





Im Herbst können Asiatische Hornissen auf blühendem Efeu beobachtet werden. Sie fallen besonders durch ihren dunklen, fast schwarzen Körper und die gelben Beine auf.

Eine Ausrottung der Asiatischen Hornisse ist nicht mehr möglich. Der Fokus liegt nun auf der **Eindämmung** der invasiven Art, um grössere Schäden zu verhindern. **Dabei können alle mithelfen.**

### Erkennen und melden

Asiatische Hornisse entdeckt?  
**Melden Sie Verdachtsfälle mit Foto oder Video unter [www.asiatischehornisse.ch](http://www.asiatischehornisse.ch).**  
So kann rasch gehandelt und die Nestsuche eingeleitet werden.

### Achtung Verwechslung!



Die **Europäische Hornisse** ist überwiegend **rot-braun** und hat einen **gelben Hinterleib**.

### Unterstützen Sie unsere Arbeit!

Jetzt ist entschlossenes Handeln gefragt!  
Gemeinsam mit BienenSchweiz setzt sich die Stiftung für die Bienen aktiv für die Eindämmung der Asiatischen Hornisse ein.

Wir informieren und sensibilisieren, unterstützen die Imkerschaft mit praxisnahen Empfehlungen und erarbeiten fundierte Grundlagen für den Umgang mit der Asiatischen Hornisse.

**Ihre Spende ermöglicht konkrete Aufklärung und Unterstützung – damit wir unsere Bienen wirksam schützen.**

Scannen und  
mithelfen!

